



Gentechnik-Förderer Bill Gates



Heute sehen wir uns an, wer die Größten Förderer der Gentechnik sind. Ganz vorne ist

Microsoftgründer Bill Gates mit der nach ihm und seiner Frau Melinda benannten Stiftung. Aktuell forscht diese an genmanipulierten Bananen, die ab 2020 in Uganda und anderen ostafrikanischen Ländern angebaut werden sollen.

Guten Abend meine Damen und Herren bei kalgemauer.tv. Heute sehen wir uns an, wer die größten Förderer der Gentechnik sind. Ganz vorne ist Microsoftgründer Bill Gates mit der nach ihm und seiner Frau Melinda benannten Stiftung. Aktuell forscht diese an genmanipulierten Bananen, die ab 2020 in Uganda und anderen ostafrikanischen Ländern angebaut werden sollen. Die Gates-Stiftung arbeitet eng mit der Rockefeller-Stiftung zusammen, die seit jeher mit der Gentechnik und der Bevölkerungsreduktion eng verknüpft ist. Über seine Stiftung zahlt Gates nicht nur keine Steuern, sondern investiert auch in Großkonzerne wie Monsanto, Coca-Cola oder auch in Banken wie Goldman-Sachs. So hielt seine Stiftung zwischendurch auch 500.000 Aktien des Gentechnikkonzerns Monsanto. 2006 riefen die Gates- und die Rockefeller-Stiftung die Allianz für eine Grüne Revolution in Afrika (AGRA) ins Leben. Gemeint ist damit eine Gentechnikrevolution. Doch auch auf dem ärmsten Kontinent wollen die meisten Menschen, und sogar einige Regierungen, nichts mit Gentechnik zu tun haben. 2014 erklärte der Präsident Gambias, Yahya Jammeh: „Das Land wird niemals Gentechnahrung akzeptieren, denn Gambia sei rein biologischer Produktion verpflichtet.“

Man kann nur hoffen dass dies auch so bleibt. Guten Abend.

von kf./in.

Quellen:

Zeitschrift Zeitschrift 83/2015

Das könnte Sie auch interessieren:

#Gentechnik - Gefahren der Gentechnik - www.kla.tv/Gentechnik

#BillGates - www.kla.tv/BillGates

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.